

ESG Factsheet

Stand: 31.01.2026

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

M&G (Lux) Optimal Income Fund - EUR A Acc

SL Fund ID / ISIN / WKN	2627 / LU1670724373 / A2JRC8
Emittent / Hersteller	M&G Luxembourg S.A.
Benchmark	-
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Wasser; Abfälle; Biologische Diversität; Soziale und Arbeitnehmerbelange; Fossile Brennstoffe und Energieeffizienz
SFDR vorvertragliche Informationen***	Link
SFDR regelmäßige Informationen***	Link
SFDR Website Informationen***	Link
ESG-Fokus	-
Aktualisierung durch Hersteller	07.01.2026

* Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

** PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

*** SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)

Mindestanteil von nachhaltigen Anlagen nach SFDR



20,00 %

ESG Factsheet

Stand: 31.01.2026

Anlagestrategie

Der Fonds strebt eine Kombination aus Kapitalwachstum und Erträgen an, die auf dem Engagement in optimalen Ertragsströmen an den Anlagemärkten basiert, wobei ESG-Kriterien angewendet werden. Kernanlage: Der Fonds investiert in der Regel direkt in einen Mix von Vermögenswerten innerhalb der folgenden Anlagegrenzen: . mindestens 50 % in festverzinsliche Wertpapiere (einschließlich Anleihen und ABS-Anleihen); . bis zu 20 % in Unternehmensaktien. Der Fonds investiert in Anleihen, die von Regierungen, regierungsnahen Institutionen und Unternehmen aus aller Welt, einschließlich aufstrebende Märkte, begeben werden. Diese Anleihen können auf jede beliebige Währung lauten. Der Fonds kann in Anleihen jeglicher Bonität investieren, einschließlich bis zu 100 % in Anleihen niedrigerer Qualität oder Anleihen ohne Rating. Der Fonds kann bis zu 10 % in chinesische Anleihen investieren, die auf Renminbi lauten. Mindestens 80 % des Fonds werden in Vermögenswerte investiert, die auf Euro oder andere Währungen, die gegenüber dem Euro abgesichert sind, lauten. Der Fonds investiert in Wertpapiere, die die ESG-Kriterien erfüllen, wobei ein Ausschlussverfahren angewendet wird, wie im vorvertraglichen Anhang beschrieben. Sonstige Anlagen: Der Fonds kann bis zu 20 % in ABS-Anleihen, bis zu 20 % in Coco-Bonds sowie bis zu 10 % in notleidende Schuldtitel und ausgefallene Schuldtitel investieren. Der Fonds kann auch in andere Fonds und bis zu 50 % in Barmittel (d. h. in zulässige Einlagen) und in Vermögenswerte investieren, die schnell realisiert werden können. Einsatz von Derivaten: zu Anlagezwecken sowie zur Reduzierung der Risiken und Kosten. Strategie in Kurzform: . Anlageansatz: Der Fonds ist ein flexibler globaler Rentenfonds. Der Anlageverwalter wählt die Anlagen auf der Grundlage einer Beurteilung makroökonomischer, vermögens-, sektor- und titelbasierter Faktoren aus. Die Streuung der Anlagen über Emittenten und Branchen ist ein wesentlicher Bestandteil der Fondsstrategie. Um einen optimalen Ertragsstrom aus den Anlagen zu erzielen, kann der Anlageverwalter in die Aktien eines Unternehmens investieren, wenn diese im Vergleich zu seinen Anleihen eine attraktivere Anlagemöglichkeit darstellen. . ESG-Klassifizierung des Anlageverwalters: Planet+ / ESG Enhanced, wie im Prospekt des Fonds definiert. Benchmark: ein zusammengesetzter Index, bestehend aus: . 1/3 Bloomberg Global Aggregate Corporate Index EUR Hedged . 1/3 Bloomberg Global High Yield Index EUR Hedged . 1/3 Bloomberg Global Treasury Index EUR Hedged Die Benchmark ist ein Vergleichsmaßstab, der ausschließlich zur Messung der Wertentwicklung des Fonds verwendet wird und den Umfang der Anlagepolitik des Fonds widerspiegelt, die Portfoliokonstruktion jedoch nicht einschränkt. Der Fonds wird aktiv verwaltet. Die Positionen des Fonds können erheblich von den Bestandteilen der Benchmark abweichen. Zu Zwecken der Performance-Bewertung kann die Benchmark auf die jeweilige Währung der Anteilsklasse lauten oder gegenüber dieser abgesichert werden. Die Benchmark für jede Anteilsklasse ist auf der M&G-Website aufgeführt.

Rechtliche Informationen

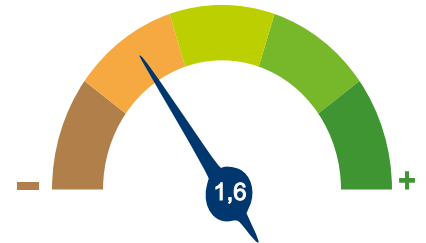
Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

ESG Factsheet

Stand: 31.01.2026

M&G (Lux) Optimal Income Fund - EUR A Acc

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nvironmental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Scope ESG-Rating

[Information zum Scope ESG-Rating](#)

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5
(0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Umwelt

Keines der Ausschlusskriterien wurde berücksichtigt.

Soziales



Unternehmensführung



Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting	Nein	Engagement	Ja
ESG-Research	Ja	Ausschlusskriterien	Ja
Best-of-Class	Nein	Best-in-Class	Nein
Themenansatz	Nein		

Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?

Umwelt		Soziales		Unternehmensführung	
<ul style="list-style-type: none"> • Automobilindustrie • Chemie • Gentechnik • Kernkraft • Fossile Energieträger • Luftfahrt • Umweltschädliches Verhalten 	Nein Nein Nein Nein Nein Nein Nein	<ul style="list-style-type: none"> • Menschenrechtsverstöße • Arbeitsrechtsverstöße • Pornographie • Suchtmittel • Tierschutzverstöße • Waffen / Rüstung 	Nein Nein Nein Nein Nein Ja	<ul style="list-style-type: none"> • Verstoß gegen Global Compact • Unzulässige Geschäftspraktiken 	Ja Nein

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.

Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums.

Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.

Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen.

ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeit.

ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.

ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.

Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Ökoeffizienz.